

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in der BVV Lichtenberg

Bei fehlerhafter Darstellung des Newsletters bitte [hier klicken](#).



Hallo,

heute findet die erste Bezirksverordnetenversammlung (BVV) nach der Sommerpause statt. Ihr könnt sie vor Ort in der Aula der Max-Taut-Aula oder im [Livestream](#) zuhause verfolgen. Um 17 Uhr geht es los.

Die Sommerpause war von der Debatte weiterer Geflüchtetenunterkünfte in Lichtenberg geprägt. Im März 2024 hatte der Senat vier Standorte festgelegt, drei davon im Stadtteil Hohenschönhausen. Im Juni 2024 wurde bekannt, dass das City Hotel Berlin East an der Landsberger Allee als Unterkunft für 1.200 Geflüchtete genutzt werden soll. Die AfD hat dazu eine BVV-Sondersitzung für den 26. September 2024 beantragt.

Wir Bündnisgrünen zeigen klare Kante gegen rechte und menschenfeindliche Hetze. In diesem Newsletter findet ihr das gemeinsame Statement der Fraktion und des Kreisvorstands von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Lichtenberg zu den geplanten Geflüchtetenunterkünften und unsere infrastrukturellen Forderungen.

Viele Grüße
eure bündnisgrüne Fraktion



Gemeinsames Statement der Fraktion und des Kreisvorstands von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Lichtenberg

Das Recht auf Asyl ist ein Menschenrecht. Wir stehen in der humanitären Verpflichtung, geflüchteten Menschen zu helfen. Wir Bündnisgrünen stehen zu dieser Verantwortung. Die Unterbringung in Containerdörfern oder Hotels gibt den dort lebenden Menschen eher die Möglichkeit, ein Mindestmaß an Privatsphäre zu erleben, die in den großen Notunterkünften wie am ehemaligen Flughafen Tegel deutlich eingeschränkt ist. Doch auch die jetzt geplanten Unterbringungen in Containern und Hotels sind keine Dauerlösung für die Menschen, die dort unterkommen.

Wir Bündnisgrünen erwarten, dass der Senat gemeinsam mit dem Bezirksamt Lichtenberg konkrete Pläne vorlegt, wie nicht nur die soziale Infrastruktur im Umfeld der zukünftigen Unterkünfte ausgebaut wird. Eine tragfähige soziale Infrastruktur ist unerlässlich, um den Bedürfnissen der Geflüchteten und der Anwohner*innen im Umfeld der zukünftigen Unterkünfte gerecht zu werden. Um ein Miteinander zu ermöglichen, endet die Verpflichtung des Senats nicht mit der Bereitstellung von Betten. Gerade an Orten, in denen es bereits jetzt an der ausreichenden Dichte sozialer, kultureller, gesundheitlicher, sportlicher sowie verkehrlicher Infrastruktur mangelt, ist dies von entscheidender Bedeutung.

Daher fordern wir den Senat auf, endlich die nötigen finanziellen Spielräume zu schaffen, damit diese Investitionen in die Infrastruktur erfolgen können – zusätzlich zur Schaffung von Wohnraum. Bisher liegt kein Konzept vor. Die Gemeinschaftspauschale kann ein Baustein sein, um laufende Kosten für

zusätzliche Angebote zu decken, aber die Anforderungen gehen weiter. Hierbei müssen u. a. bereits etablierte Konzepte berücksichtigt, Träger finanziell gestärkt und mit eingebunden werden. Wir fordern die schnelle Einrichtung einer Task Force, bestehend aus Vertreter*innen des Bezirksamts, der BVV, lokalen Aktiven und Geflüchteten-Organisationen. Diese muss die Aufnahme, die gesellschaftliche Teilhabe und die Inklusion der Geflüchteten koordinieren und fördern.

Dazu Jan Möbius, Ko-Vorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen Lichtenberg: „Wir sind verwundert über die teilweise populistische und verzerrende Darstellung der Situation vor Ort. Die Geflüchteten und die Akteur*innen vor Ort brauchen Unterstützung, die über die reine Unterbringung hinausgeht. Die zusätzlichen Kapazitäten in der sozialen und kulturellen Infrastruktur, bei Ärzt*innen und Sportvereinen müssen jetzt ausgebaut werden.“ Den Bezirksbürgermeister Martin Schaefer fordern wir auf, [den im April 2024 beschlossenen Antrag der Bezirksverordnetenversammlung Lichtenberg](#) zur Unterbringung nachzukommen, die Lichtenberger*innen über den Stand der Bearbeitung zu informieren und über transparente Informationen vor Ort gezielt gestreuten Befürchtungen und Fehlinformationen angemessen zu begegnen.

Lichtenberg und besonders Hohenschönhausen übernimmt sehr viel Verantwortung dafür, Geflüchteten ein neues Zuhause zu geben. Senatorin Kiziltepe spricht immer wieder von einer kleinteiligeren Unterbringung. Diese muss weiterhin das Ziel des Senats sein. Für die aktuell geplanten Unterkünfte müssen Bezirk und Senat gemeinsam die Bedürfnisse der Menschen vor Ort in den Unterkünften und um diese herum berücksichtigen.

Foto: [Steve Kirchhoff](#)

FRAKTION VOR ORT



Naturspaziergang in der Victoriastadt

Wie können wir öffentliche Grünflächen so gestalten, dass sie gut aussehen, pflegeleicht sind und der Erholung dienen, aber gleichzeitig auch ein guter Lebensraum für Falter, Vögel und Bienen sind?

Diese Fragen standen im Zentrums des [Naturspaziergangs in der Victoriastadt](#) anfang September, den wir dank unserer Expertin Ute organisieren und mit dem wir einen Austausch zwischen Naturgärner*innen, Anwohnenden, Verwaltung und Politik anregen konnten. Danke auch an Filiz Keküllüoğlu, unsere bündnisgrüne Stadträtin für den öffentlichen Raum, und das Straßen- und Grünflächenamt, die Impulse aufgenommen und gegeben haben. "Für mich waren die verschiedenen Kenntnisse und Perspektiven sehr wertvoll. Es ist deutlich geworden, dass bereits kleine Veränderungen in den Grünanlagen dafür sorgen können, dass Vögel und Insekten uns erhalten bleiben", sagt Philipp Ahrens, unser Fraktionsvorsitzender und Sprecher für Klima-, Natur-, Umwelt-, Tierschutz und öffentliches Grün.

Am Tuchollaplatz haben wir noch unsere Idee vorgestellt, den [Tuchollaplatz zu erweitern und grüner zu gestalten](#). Entsiegelung würde hier dafür sorgen, dass wir den Ort abkühlen. Untersuchungen zeigen, dass der Kaskelkiez besonders stark von Hitze belastet ist und in Zukunft noch stärker sein wird.



11. Kunstmeile im Weitlingkiez

Noch bis zum 13. Oktober 2024 verwandelt sich der Weitlingkiez wieder in eine Kunstausstellung: Lokale Gewerbe und soziale Einrichtungen stellen ihre Schaufenster und -wände lokalen Hobby- und Profikünstler*innen bereits zum 11. Mal zur Verfügung. Die "Kunstmeile" wurde im Café Weit.Blick eröffnet und Philipp Ahrens war dabei.

[Lesen »](#)



Politischer Austausch in Karlshorst mit Daniela Ehlers (M.)

Wir haben mitgenommen, dass ihr euch den Erhalt von Grünflächen auf der Trabrennbahn wünscht, ihr uns weiter im Einsatz für eine moderne Mobilitätspolitik und gegen TVO und A100 sehen wollt und dass die meisten von euch kommerzielle Pferderennen angesichts des Tierschutzes auch aus der Zeit gefallen finden.

[Lesen »](#)



Spielplatz in der Huronseestraße

Der Spielplatz in der Huronseestraße wird umgestaltet und vergrößert. Im Vorfeld gab es eine Beteiligung von Kindern und Jugendlichen. Wir waren dabei als unsere Stadträtin Filiz Keküllüoğlu, das Amt und Planungsbüro die konkreten Pläne vorgestellt haben: Das Angebot wird für verschiedene Altersgruppen erweitert. Es wird auch Picknicktische geben, die in der Gegend gerne von Senior*innen genutzt werden.

[Lesen »](#)



Gegen rechte Hetze

Gemeinsam mit vielen Akteur*innen aus Lichtenberg, Hohenschönhausen und anderen Teilen Berlins haben sich unsere Fraktionärin Leonie Köhler und Fraktionsvorsitzende Daniela Ehlers am 29. August 2024 gegen rechte Hetze gestellt! Anlass war die geflüchtetenfeindliche Kundgebung der AfD vor dem Linden-Center.

[Lesen »](#)



HINSCHSCHAUEN in Lichtenberg

Vom 4. bis 8. Spetember hat HINSCHAUEN, das Kulturfestival zu Obdach- und Wohnungslosigkeit, auf dem Bahnhofsvorplatz Lichtenberg (Eugeniubotnari-Platz) haltgemacht. Leonie Köhler hat es zusammen mit Lisa Paus, unserer bündnisgrünen Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, besucht.

[Lesen »](#)

BEANTWORTETE KLEINE ANFRAGEN

- **KA/0753/IX Leonie Köhler** — [Safe Spaces Update](#)
- **KA/0769/IX Robert Pohle** — [Anmietungen von Räumen: Gesundheitsamt](#)
- **KA/0771/IX Robert Pohle** — [Schaustelle Urbanes Zentrum Neu-Hohenschönhausen](#)
- **KA/0775/IX Robert Pohle** — [Schneller-Bauen-Gesetz: Untergesetzliches Maßnahmenpaket](#)
- **KA/0780/IX Robert Pohle** — [Bauvoranfragen für das Grundstück Vincent-van-Gogh-Straße 31b](#)

NEU EINGEBRACHTE ANTRÄGE

- Lichtenberg sucht die schönste Baumscheibe
 - Leerstehende Wohnhäuser in der Andernacher Straße/Ecke Königswinterstraße und Ehrenfelsstraße/Ecke Loreleystraße
 - Gesunde Arbeitsbedingungen für das Gesundheitsamt schaffen
 - Schneller Bauen durch Bürger*innenbeteiligung an Bau- und Planungsvorhaben
-

NEU EINGEBRACHTE ANFRAGEN

- **KA/0791/IX Dante Davis** — Bedarfe der bezirklichen Verwaltung
 - **KA/0796/IX Philipp Ahrens** — Bezirkliche Wärmeplanung
 - **KA/0795/IX Philipp Ahrens** — Aufstockung Huronenseestraße
 - **KA/0794/IX Philipp Ahrens** — Mittel für Hitzeschutz
-

PRESSESPIEGEL

- **Sorge um die Trabrennbahn in Berlin-Karlshorst**
16.09.2024 | Tagesspiegel Newsletter
- **Wohnungsneubau oder Grünflächen erhalten**
13.09.2024 | Tagesspiegel
- **„Wolli retten“**
09.09.2024 | Tagesspiegel Newsletter
- **Eisbären Juniors kämpfen um ihre Inlineskating-Halle.**
04.09.2024 | Tagesspiegel
- **Spaziergang in der Victoriastadt**
28.08.2024 | Berliner Woche
- **Vonovia-Streit II: So reagiert die Bezirkspolitik**
19.08.2024 | Tagesspiegel Newsletter
- **Gegen Attest für vegane Schulspeisung**
19.08.2024 | Tagesspiegel Newsletter

Anregungen? Kritik? Dir fehlt etwas im Newsletter? Dann schreib uns gerne eine E-Mail. Gerne kommen wir auch persönlich mit dir ins Gespräch und nehmen dein Anliegen für unsere bezirkspolitische Arbeit auf. Einen Termin mit uns kannst du [über unser Fraktionsbüro](#) vereinbaren.

[E-Mail »](#)

**Fraktion BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN**

in der BVV Lichtenberg

Möllendorffstr. 6

10367 Berlin

030 90296 3161

fraktion@gruene-lichtenberg.de

fraktion-gruene-lichtenberg.de

V.i.S.d.P. Philipp Ahrens

Redaktion: Claudia Berg

[Twitter](#)

[Instagram](#)

Hinweis zu unserem Datenschutz gemäß EU Datenschutzgrundverordnung

Sie haben das Recht, jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 DSGVO erfolgt, zu widersprechen. Um diesen Newsletter nicht mehr zu erhalten, können Sie ihn jederzeit [abbestellen](#) oder uns eine E-Mail mit dem Betreff "Newsletter abmelden" schicken. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie [hier!](#)

Gruppenbild: [Sascha Bachmann](#)